Detailansicht des Registereintrags

Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.

Aktuell seit 09.01.2024 09:56:03

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R006231
Ersteintrag:	08.09.2023
Letzte Änderung:	09.01.2024
Jährliche Aktualisierung:	09.01.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Oberaltenallee 6 22081 Hamburg Deutschland Telefonnummer: +49402270020 E-Mail-Adressen: info@yfu.de director@yfu.de Webseiten: https://www.yfu.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22
130.001 bis 140.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:
1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Mareike von Raepke**

Funktion: Geschäftsführerin

Telefonnummer: +494022700248
E-Mail-Adressen:
director@yfu.de

2. **Jantje Theege**
   Funktion: Stellvertretende Geschäftsführerin

   Telefonnummer: +494022700239
   E-Mail-Adressen:
   Theege@yfu.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:
4.572 Mitglieder am 12.11.2023

Mitgliedschaften (3):
1. AJA
2. AKLHÜ e.V. Netzwerk und Fachstelle für internationale Personelle Zusammenarbeit
3. EEE-YFU

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):
Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Diversitätspolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Integration

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:
Zusammen mit YFU-Organisationen in unseren rund 50 Partnerländern setzt sich unser Verein für interkulturelle Bildung, für Demokratieerziehung und die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung ein, indem er jungen Menschen die Möglichkeit bietet, eine andere Kultur als Mitglied einer Gastfamilie zu erleben und neue Perspektiven zu gewinnen. Jährlich entsendet YFU bis zu 1.000 deutsche Schüler*innen ins Ausland und nimmt rund 500 Jugendliche aus anderen Ländern in Deutschland auf. Seit YFU Deutschland 1957 gegründet wurde, haben rund 70.000 Jugendliche mit uns ein Schuljahr im Ausland verbracht. YFU ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt.

Chancengleichheit durch Stipendien: Die Chance, für ein Jahr im Ausland zu leben, sollte nicht an finanziellen Schwierigkeiten scheitern. Deshalb vergeben wir in großem Umfang Stipendien an Jugendliche, deren Familien ein Austauschjahr nicht allein finanzieren können. Seit 1984 ist YFU zudem am Parlamentarischen Patenschafts-Programm (PPP) beteiligt, einem Stipendienprogramm, das der Deutsche Bundestag und der Kongress der USA ins Leben gerufen haben.

Erfahrung und Engagement: YFU lebt von langjähriger Erfahrung und von aktiven Ehemaligen. In ganz Deutschland engagieren sich tausende ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für den Schüleraustausch.
Unsere ehemaligen Austauschschüler*innen und Gasteltern leisten einen Großteil der Arbeit in der Betreuung, beim Kennenlernen der Bewerbenden und auf Seminaren. Rund 4.600 Mitglieder unterstützen YFU mit ihren Beiträgen und Spenden.

Wir setzen uns für verbesserte politische Rahmenbedingungen für den gemeinnützigen, internationalen Schüler- und Jugendaustausch ein, damit dieser zu einem selbstverständlichen Teil der schulischen Bildung wird.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (6):

1. **BMFSFJ**
   Betrag: 790.001 bis 800.000 Euro
   Berlin
   Förderung des Projekts "Schule:Global" durch Mittel aus dem Kabinettsbeschluss zur Bekämpfung von Rechtsextremismus und Rassismus. Gefördert wurden Personal- und Sachkosten zur Unterstützung von Schulen bei der Implementierung einer Internationalisierungsstrategie.
   Außerdem: Förderung der feldübergreifenden "Fachkonferenz Jugend- und Schüleraustausch: Vielfalt erleben, Zugangschancen verbessern".

2. **IJAB**
   Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
   Bonn
   Förderung des Projekts "Auch für dich!" im Rahmen der Fachkräfteinitiative.International des IJAB. Ziel des Projekts ist das Aufzeigen von Zugangshürden und die Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten.

3. **Deutscher Bundestag**
   Betrag: 540.001 bis 550.000 Euro
   Berlin
   Zuwendung zur Durchführung des Parlamentarischen Patenschafts-Programm (PPP). Das PPP ist ein Stipendienprogramm des Deutschen Bundestages und des Kongresses der USA,

mit dem seit 1983 der transatlantische Jugendaustausch gefördert wird. Deutschlandweit sind fünf Austauschorganisationen mit der Organisation des Auslandsjahres für die PPP-Stipendiatinnen und -Stipendiaten beauftragt, auch YFU ist dabei und für einen Teil der Stipendien zuständig.

4. **BMWK**
   Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
   Berlin
   Förderung des bildungsorientierten Kurzzeitaustausches mit den USA

5. **Bayerisches Staatsministerium**
   Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
   München
   Vergabe von Teil-Stipendien für ein Schuljahr im Ausland für bisher im Austausch unterrepräsentierte Zielgruppen.

6. **BMZ**
   Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro
   Bonn
   Förderung des Freiwilligendienstes "weltwärts" in Argentinien, Paraguay und Thailand.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Schenkungen Dritter über 20.000 Euro (6):

1. **Stiftung Mercator GmbH**
   Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro
   Förderung des langfristigen Schüleraustausches zwischen Deutschland, China und der Türkei - insbesondere durch die Vergabe von Teil-Stipendien für Jugendliche aus den drei Ländern.

2. **Stiftung Mercator GmbH**
   Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro
   Förderung bildungspolitischer Informationsreisen und -veranstaltungen für Politiker*innen auf Bundes- und Länderebene, um über die Wirkung pädagogisch begleiteter Austauschprogramme zu informieren und für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für Austausch zu werben. Ziel ist, allen Jugendlichen, unabhängig vom finanziellen Hintergrund, im Laufe ihrer Schullaufbahn eine Auslandserfahrung zu ermöglichen.

3. **Kreuzberger Kinderstiftung**
   Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
   Förderung von Auslandsaufenthalten für bisher im Austausch unterrepräsentierte Zielgruppen durch die Vergabe von Teil-Stipendien für ein Schuljahr im Ausland.

4. **Deutsche YFU Stiftung (nicht rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts)**
   Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Vergabe von Teil-Stipendien für ein Schuljahr im Ausland für bisher im Austausch unterrepräsentierte Zielgruppen, Förderung des bildungsorientierten Kurzzeitaustausches mit den USA sowie die Förderung des Bildungsprogrammes "Colored Glasses" was zum Ziel hat, bundesweit in Schulen und Jugendeinrichtungen durch Toleranzworkshops für 10 bis 18 Jährige Toleranz und Vielfalt zu fördern.

5. **BNP Paribas Stiftung**
   Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
   Bereitstellung von Stipendien für pädagogisch begleitete Auslandsaufenthalte für Schüler*innen, die finanziell bedürftig sind.

6. **Joachim Herz Stiftung**
   Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
   Förderung der feldübergreifenden "Fachkonferenz Jugend- und Schüleraustausch: Vielfalt erleben, Zugangschancen verbessern".

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:
Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:
Ja
Jahresabschluss_2022.pdf